

**A5-201**

# Antrag

**Initiator\*innen:** Hans-Günter Ockenfels

**Titel:** A5-201: Mobilitätswende

## Antragstext

### Von Zeile 201 bis 204:

Die Sicherheit im Straßenverkehr muss für alle gewährleistet sein. Dafür werden alle rechtlichen Möglichkeiten genutzt um die Kfz-Höchstgeschwindigkeit zu verringern, denn das Auto ist schon auf Grund seiner Masse und Geschwindigkeit der Hauptgefährder im Straßenverkehr. Wir werden Kreuzungen radverkehrsfreundlich umgestalten und für mehr Sichtbarkeit sorgen. ~~An gefährlichen Stellen setzen~~ Gefährliche Stellen, bei getrennter oder gemischter Verkehrsführung, werden wir uns für getrennte Verkehrsführungen ein, die mit modernen Maßnahmen sicherer machen und Konflikte zwischen Fuß-, Rad- und Autoverkehr ~~minimieren~~ verringern. Wir werden darauf achten, dass Rad- und Fußverkehr nicht ausgebremst und der Kfz-Verkehr nicht flüssiger wird.

## Begründung

Die neue StVO ermöglicht immer noch keine Regelgeschwindigkeit 30 km/h in Städten, doch sollten alle Möglichkeiten ausgeschöpft werden. Die Kriterien hierfür sind in der neuen StVO ausgeweitet worden.

Gefährliche Stellen müssen sowohl bei getrennter als auch gemischter Führung sicherer werden.